



Bürgerinitiative Lebenswertes Rügen
Gutsanlage Frankenthal, 18573 Samtens

Pressemitteilung 03/2022 vom 08.03.2022

Nadine Förster: Frau des Jahres Bürgerinitiative gratuliert der Göhrenerin

Nadine Förster ist gestern in der Landeshauptstadt Schwerin durch Gleichstellungsministerin Jacqueline Bernhardt anlässlich des Festaktes zum Internationalen Frauentag als *Frau des Jahres 2022* ausgezeichnet worden.

Die Landesregierung ist damit dem Vorschlag der Bürgerinitiative *Lebenswertes Rügen* gefolgt und würdigt das Engagement Försters für ihren Heimatort Göhren und für Rügen.

Stefanie Dobelstein, Sprecherin der Bürgerinitiative *Lebenswertes Rügen*, gratulierte der Ausgezeichneten und hob hervor: „Nadine hat mit ihrem Einsatz für den Schutz des Außenbereichs vor weiterer Bebauung und einer natur- und landschaftsverträglichen Entwicklung der Gemeinde Göhren gegen den Widerstand von Investoren und einzelner Gemeindevertreter gezeigt, dass Visionen, Mut und Engagement zum Erfolg führen können. Mit überzeugenden Argumenten für mehr Demokratie und Bürgerbeteiligung schaffte sie es zusammen mit anderen Mitstreiter*innen im Ort, eine Bürgerinitiative ins Leben zu rufen. Diese setzt sich im Interesse aller Einwohner*innen für den Erhalt und die Entwicklung eines lebenswerten Ortes ein. Das honorierten die Menschen in Göhren und wählten Nadine in den Gemeinderat. Im Namen der Bürgerinitiative Lebenswertes Rügen wünsche ich ihr weiterhin viel Kraft für die anstehenden Aufgaben und freue mich für sie über die verdiente Auszeichnung.“ Das ist ein guter Tag für Göhren und ein guter Tag für die Insel Rügen, so Dobelstein.

Bundesweit wurde die aus Göhren stammende Nadine Förster 2021 durch den Dokumentarfilm *Wem gehört mein Dorf?* von Christoph Eder bekannt, der inzwischen für den Deutschen Filmpreis nominiert ist.